Fallbeispiel Deutsche Nationalstiftung

"Der Begriff der Nation ist zu kostbar, als dass man ihn den falschen Leuten überlässt" (Helmut Schmidt)

In Deutschland gibt es ein verbreitetes Unbehagen gegenüber dem Begriff der Nation. Häufig wird er absichtlich verkürzt in einer Weise, die viele Menschen ausgrenzt und diffamiert, die hier bei uns leben.

Dabei ist die Idee der Nation als Willensgemeinschaft zukunftssträchtig: sie richtet sich an alle Menschen, die bei uns leben und bei uns ihre Zukunft sehen - unabhängig von Herkunft und Staatsbürgerschaft. Die Nation ist inklusiv, identitätsstiftend, und geeignet, für diese Menschen und ihre Zukunft ein gemeinsames Programm zu formulieren, in welcher Gesellschaft sie leben wollen.

Deshalb hat uns die Deutsche Nationalstiftung für die Konzeption eines Bildungsprojekts für Jugendliche ab 15 Jahre mandatiert. Dieser Auftrag umfasst die inhaltliche Gestaltung, die Auswahl eines geeigneten Durchführungspartners und die Unterstützung beim Aufbau einer Finanzierung des Projekts.